

Pfarrbrief

Heilig Kreuz
Sankt Elisabeth



Ausgabe 1/2020

30. November 2019 bis 1. März 2020

Vorwort	3
Mitteilungen Pfarrgruppe	6
Kirchliche Mitteilungen Laubach	14
Termine Laubach	22
Kontakte Laubach	24
Gottesdienst- ordnung	25
Termine Grünberg	32
Kirchliche Mitteilungen Grünberg	34
Kontakte Grünberg	42

Pia Foierl





Vorwort

Liebe Schwestern und Brüder, liebe Gäste,

Advent, Weihnachten, neues Jahr. Tage und Wochen mit Dichte, mit Spannung, mit Fragen, mit Zuversicht...
Wie schnell ging auch dieses Jahr wieder vorüber. Was ist alles passiert? Was nehme ich mit? Was möchte ich ändern? Was muss ich akzeptieren?

Es tut gut, in einer Gemeinschaft zu leben und zu glauben, in der auch meine Fragen und Antworten nicht alleine nur bei mir selbst bleiben müssen.

Unser Glaube und unser gemeindliches Leben möchten Hilfestellung sein aus einer Perspektive, die nicht nur die Welt sondern auch die weite des Reiches Gottes kennt.

Jesus Christus ist derselbe gestern heute und morgen. Dies ist keine bloße Formel sondern eine Garantie, dass Er mein Leben im Blick hat, es begleitet und doch der Größere ist, der mir vorausgeht, um mich zu einem guten Ziel zu führen.

Ihnen allen wünschen wir viel Freude, Segen, Frieden, Kraft und Zuversicht für die bleibenden Wege des alten Jahres und besonders für Ihre Schritte nach und in 2020.



*Clemens Matthias Wunderle
Pfarrer*

*Tanja Mohr
Gemeindereferentin*

*Hans-Peter Schucker
Diakon*

Die Pfarrgemeinderäte ihrer Pfarrgruppe Laubach—Grünberg



Weihnachtsgruß von Bischof Peter Kohlgraf

Liebe Schwestern und Brüder!

Zur Adventszeit und zum Weihnachtsfest 2019 wünsche ich Ihnen allen Gottes Segen, seinen Frieden und seine Freude! In der katholischen Kirche in Deutschland haben wir ein schwieriges Jahr hinter uns. Viele und oft hitzige Debatten haben uns bewegt. Ich bitte Sie um Ihr Mitsorgen und Ihr Gebet, dass wir gute und geistvolle Wege gehen. Das gilt auch für den pastoralen Weg im Bistum Mainz, den wir begonnen haben. Wir alle ahnen, dass sich vieles verändern wird, und ich wage auch zu behaupten, verändern muss.

Bei allem Planen und Machen dürfen wir uns am Weihnachtsfest aber die Liebe schenken lassen, die wir weder machen können noch für uns verdienen müssen. Gott geht in seinem Sohn in unsere Geschichte ein, er wird Mensch. Er selbst macht sich zum Geschenk für uns Menschen. Er kommt zu uns, und er bleibt unter uns auf allen Wegen unseres Lebens. In vielen neutestamentlichen Schriften finden wir das Staunen der Menschen damals über dieses Glaubensgeheimnis. Der große Gott nimmt „Knechtsgestalt“ an (Phil 2,6); er wird unseretwegen arm, um uns reich zu machen (2 Kor 8,9); er wird gesandt, den „Armen eine frohe Botschaft zu bringen, zu heilen (...) und ein Gnadenjahr des Herrn“ auszurufen (Lk 4,18). Er kommt zu den Sündern, um sie zu retten, er will die Welt retten, nicht richten, so sehr hat Gott die Welt geliebt (Joh 3,17). Hinter solchen großen Aussagen stecken wohl die konkreten Erfahrungen der Menschen, die Jesus begegnet sind. Sie haben ihn als den Heiland erfahren, wie ein altes Wort ihn nennt. Der Heiland ist der „Heilende“, der Menschen heil macht. Vor Jahrzehnten wurde dieses Wort möglicherweise derart inflationär verwendet, dass es heute fast verschwunden ist, mit der Ausnahme mancher Kirchenlieder. Dennoch ist es ein schönes Wort und beschreibt eine tiefe Glaubenserfahrung vieler Menschen, bis heute. Jesus macht heil, und dies kann er, weil er dem Menschen in seinen Schwächen, in seiner Hilfsbedürftigkeit so unendlich nahe ist. Papst



Franziskus hat sogar wiederholt von der Zärtlichkeit Gottes gesprochen, eine für manchen beinahe anstößige Formulierung.

Am Weihnachtsfest dürfen wir uns diese Nähe und Zärtlichkeit schenken lassen und sie freudig feiern, im Gottesdienst und in der Gemeinschaft lieber Menschen. In einem großartigen Text des II. Vatikanischen Konzils in der Kirchenkonstitution „Lumen Gentium“ (Nr. 8) werden aus diesen Gedanken Folgen für die Kirche gezogen. Sie soll in ihrem Alltag, in ihren Strukturen und in ihrer Tätigkeit diese Nähe Gottes zu den Menschen widerspiegeln. Sie muss nahe bei den Menschen sein und bei ihnen bleiben, nicht nur bei den Frommen, sondern gerade bei den Unvollkommenen, den Sündern, den Armen, Kleinen und Schwachen.

Ich bete darum, dass es unserer Kirche neu gelingt, eine heilende Gemeinschaft zu sein. Ich danke allen, die in diesem Sinne unsere Kirche und die Gemeinden mitgestalten. Als Jesus von seinem Auftrag spricht, die frohe Botschaft zu verkünden, betont er ausdrücklich, dass dies „heute“ geschieht (Lk 4,21). Ich begegne tatsächlich in unserem Bistum vielen Menschen, die dem Heiland ihre Hände zur Verfügung stellen, und damit bezeugen, dass Christus weiterhin lebt und wirkt, eben „heute“. Dafür sage ich herzlichen Dank!

Dass Christus sich uns zum Geschenk macht, möge uns alle ermutigen, für andere da zu sein. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen bereits jetzt ein gnadenreiches Jahr 2020!

Ihr



Bischof von Mainz

Ein evangelischer Pastor und ein katholischer Pfarrer besuchen gemeinsam in Trier den Dom. „Der Heilige Rock ist nicht echt“, stichelt der Pastor, „da sieht man ja noch das Etikett von Neckermann.“ - „Und er ist doch echt“, erwidert der Pfarrer verschmitzt, „in der Tasche sind die Einladungskarten zur Hochzeit von Kana gefunden worden!“

Mitteilungen der Pfarrgruppe Laubach-Grünberg

Ergebnis der Wahl zum Pfarrgemeinderat 2019 für die Pfarrgemeinde Sankt Elisabeth Laubach



In unserer Pfarrgemeinde wurden bei insgesamt 1742 Wahlberechtigten 184 Stimmzettel abgegeben. Das entspricht einer Wahlbeteiligung von 10,56 %.

Sechs der abgegebenen Stimmzettel waren ungültig. Die gültigen Stimmen verteilten sich wie folgt:

1. **Schwarz, Bernd 135 Stimmen**
2. **Straka, Sabine..... 132 Stimmen**
3. **Schwalb, Marion..... 116 Stimmen**
4. **Ahlke, Roland 113 Stimmen**
5. **Beierle-Reitz, Ulrike 111 Stimmen**
6. **Teubner-Damster, Hans-Georg 99 Stimmen**
7. **Oßwald, Dunja 94 Stimmen**
8. **Bienia, Renate..... 77 Stimmen**
9. **Dansch, Irene..... 73 Stimmen**
10. **Walter, Roswitha 58 Stimmen**
11. **Flak, Georg..... 47 Stimmen**
12. **Hartmann, Alexandra 39 Stimmen**

Die Kandidaten und Kandidatinnen der lfd. Nummern 1 - 7 sind damit direkt in den Pfarrgemeinderat gewählt. Die übrigen Personen sind Ersatzmitglieder.

Der Wahlvorstand

**Ergebnis
der
Wahl zum Pfarrgemeinderat 2019
für die
Pfarrgemeinde Heilig Kreuz
Grünberg/Mücke-Merlau**



In unserer Pfarrgemeinde wurden bei insgesamt 1995 Wahlberechtigten 315 Stimmzettel abgegeben. Das entspricht einer Wahlbeteiligung von 15,8 %.

Zehn der abgegebenen Stimmzettel waren ungültig. Die gültigen Stimmen verteilten sich wie folgt:

1. Düroff, Peter	204 Stimmen
2. Strittmatter, Ruth	185 Stimmen
3. Vogler, Katharina	178 Stimmen
4. Godosar, Brigitte.....	174 Stimmen
5. Kraus, Manfred	170 Stimmen
6. Menz, Antje.....	156 Stimmen
7. Dr. Benzler, Bernhard.....	153 Stimmen
8. Dr. Reus, Juliane	152 Stimmen
9. Baumgard, Susanne	150 Stimmen
10. Kottisch, Joanna	149 Stimmen
11. Benna, Gerard.....	126 Stimmen
12. Emrich, Ingrid.....	112 Stimmen

Die Kandidaten und Kandidatinnen der lfd. Nummern 1 - 9 sind damit direkt in den Pfarrgemeinderat gewählt. Die übrigen Personen sind Ersatzmitglieder.

Der Wahlvorstand

Mitteilungen der Pfarrgruppe Laubach-Grünberg

Informationen zum Verlauf des Erstkommunionkurses 2019/2020:

- So., 01.12.2019 Vorstellungsgottesdienst Laubacher Kommunionkinder
11:00 Uhr in Laubach
- Sa., 14.12.2019 Erstkommuniontreff „Barmherziger Vater“
10:00 Uhr - 12:00 Uhr für alle Kinder gemeinsam im
Gemeindezentrum St. Antonius in Grünberg
- Di., 22.01.2020 2. gemeinsamer Elternabend
19:30 Uhr im Gemeindezentrum der Heilig-Geist-Kirche
in Laubach
- Sa., 08.02.2020 Erstbeichte
10:00 Uhr - 12:00 Uhr mit Versöhnungsfest für alle
Kinder im Gemeindezentrum St. Antonius in Grünberg
- Mi., 26.02.2020 Schüलगottesdienst zum Aschermittwoch
08:00 Uhr in der Heilig-Geist-Kirche in Laubach
- Mi., 26.02.2020 Schüलगottesdienst zum Aschermittwoch
09:00 Uhr in der Kirche Sieben Schmerzen Mariens in
Grünberg
- Sa., 29.02.2020 „Brot backen“
10:00 - 12:00 Uhr im Gemeindezentrum der
Heilig-Geist-Kirche in Laubach



**Herzliche Einladung
zum Neujahrsempfang
der Pfarrgruppe Laubach-Grünberg
am 01.01.2020
nach dem Gottesdienst (16:00 Uhr)
im Gemeindezentrum
der Heilig-Geist-Kirche
in Laubach**



Mitteilungen der Pfarrgruppe Laubach-Grünberg

Sternsinger-Aktion 2020

Beispielland Libanon



FRIEDEN! – Im Libanon und weltweit

Unter diesem Leitwort steht die kommende weltweite Sternsingeraktion 2020. Auch in unseren Gemeinden sind wieder engagierte Kinder, Jugendliche und Erwachsene unterwegs. **Allerdings benötigen wir noch Unterstützung.** Wir suchen möglichst viele Freiwillige, die als Sternsinger den Segen **20*C+M+B+20** zu den Menschen bringen. In Begleitung Erwachsener ziehen die kleinen und großen Könige **an einem oder zwei Tage in der ersten Januarwoche 2020 (03. und 04. Januar)** von Haus zu Haus in unseren Ortschaften und sammeln Spenden für Gleichaltrige in Not. Darüber hinaus suchen wir auch erwachsene Begleitpersonen, die ehrenamtlich eine Sternsingergruppe begleiten.

Ab dem 1. Advent werden Listen in unseren katholischen Kirchen ausliegen, in die Sie sich eintragen können, wenn Sie den Besuch der Sternsinger wünschen.

Bitte unterstützen Sie den unermüdlichen Einsatz unserer Kinder mit Ihrer freundlichen Aufnahme und Ihrer Gabe, damit vielen Kinder weltweit geholfen werden kann.

Termine:

Infos über das diesjährige Beispielland Libanon und Kronenbasteln



im Gemeindezentrum St. Antonius in Grünberg

Samstag, 07.12.2019, 15:00 – 17:00 Uhr

Aussendungsfeier in der Kirche in Laubach und in der Kirche in Grünberg

Freitag, 03.01.2020, 9:00 Uhr

Abschlussgottesdienst in der Kirche Sieben Schmerzen Mariens in Grünberg mit anschließendem gemeinsamen Abschlussessen im Gemeindezentrum St. Antonius in Grünberg

Sonntag, 05.01.2020, 11:00 Uhr

Mitteilungen der Pfarrgruppe Laubach-Grünberg

Wir sind das Volk

Auf dem Pastoralen Weg befinden wir uns in der Phase der Wahrnehmung.

Natürlich stehen am Anfang mehr Fragen als Antworten und deshalb ist es wichtig, dass **Sie** sich mit engagieren und mit einbringen.

Das Dekanatsprojektteam hat sich inzwischen konstituiert, seine Aufgabe ist die Steuerung und Koordination des Pastoralen Weges in unserem Dekanat.

Die Beratungen finden in den Projektgruppen und in den Dekanatsversammlungen statt.

Dazu werden Arbeitsgruppen gegründet zu den folgenden Themenbereichen:

- ◆ Kirchorte (Gemeinde, Kita, Kategorie, Verbände und Vereine)
- ◆ Katechese
- ◆ Qualifizierung Ehrenamt
- ◆ Teilen (Ressourcen, Verantwortung, Glauben, Leben)
- ◆ Vier Optionen (Arme, Familien, Jugend, ältere Menschen)
- ◆ Personal und Leitung
- ◆ Verwaltung

Hier **können** und **sollen** Sie sich einbringen. Nur vor Ort kann am Besten gesehen werden, wie wir als Kirche in die Zukunft gehen können.

Hierzu gibt es keine vorgegebenen Konzepte. Unsere Kreativität wird gebraucht und ist durchaus auch gewollt.

Demnächst liegen in unseren Kirchen Listen zu den einzelnen Themenbereichen aus. Bitte bringen Sie sich mit Ihren Talenten und Möglichkeiten ein!

Die entsprechenden weiteren Schritte und alle wichtigen Informationen finden Sie auf www.pastoraler-weg.de für das Bistum und für das Dekanat Gießen www.bistummainz.de/dekanat/giessen. Und natürlich auch auf unserer eigenen Homepage www.sanktelisabeth-laubach.de.

Es kommt auf ALLE an!



Ausflug der Pfarrgruppe nach Eibingen und Geisenheim



Unser diesjähriger Pfarrgruppenausflug führte uns zur Benediktinerinnen-Abtei St. Hildegard in Rudesheim-Eibingen (Rhein). Am 7. September 2019 starteten wir um 08:30 Uhr von der Gallushalle in Grünberg mit einem fast vollbesetzten Bus. Über die A5 Richtung Frankfurt und weiter über die A66 Richtung Wiesbaden ging die Reise durch den Rheingau nach Rudesheim-

Eibingen. Gegen 10:15 Uhr erreichten wir die hoch in den Weinbergen gelegene Klosteranlage Abtei St. Hildegard. Nach einer kurzen Begrüßung durch die Schwestern konnten wir uns anhand eines Films über die Klosteranlage sowie die tägliche Arbeit der Schwestern informieren, wobei eine Schwester uns auch anschaulich und ausführlich ihren Tagesablauf im Kloster vor Augen führte.

Um 12:00 Uhr waren wir dann eingeladen, in der schönen Basilika an dem feierlichen Mittagsgebet der Schwestern teilzunehmen.

Nach diesem geistlichen Mahl erwartete uns im Klostercafé ein gutes und reichliches Mittagessen.

Anschließend hatte unsere Reisegruppe genügend Zeit, das schmackhafte Essen bei einem kleinen Spaziergang in den Weinbergen zu verarbeiten oder seinen Geldbeutel im schönen Klosterladen zu erleichtern.

Gegen 14:45 Uhr war es Zeit aufzubrechen und fuhren weiter in das schöne Städtchen Geisenheim (Rhein). Hier besichtigten wir den Rheingauer Dom. Nach der sehr interessanten Führung durch den Dom wurde unser Kaffeedurst in dem nahe gelegenen Café am Dom gestillt. Leckere Kuchen und Torten taten das Übrige dazu. Bestens verköstigt war noch genügend Zeit, bei einem kleinen Stadtbummel sich die Füße zu vertreten.

Alles hat einmal ein Ende und so traten wir dann gegen 17:30 Uhr die Heimreise an. Pünktlich um 19:00 Uhr rollte unser Bus dann wieder auf den Parkplatz bei der Gallushalle. Ein schöner Tag (trotz wechselhaften Wetters) war leider viel zu schnell vorüber!

Aus dem Leben der Pfarrgruppe Laubach-Grünberg

Mitglieder der Pfarrgruppe Laubach-Grünberg auf Wallfahrt in Altötting

Das Herz Bayerns besuchten kürzlich 26 Gläubige der katholischen Pfarrgruppe Laubach-Grünberg. In Altötting begaben sie sich auf die Spuren des Heiligen Konrad von Parzham, der dort 44 Jahre als Ordensbruder im Kapuzinerkloster wirkte. Gleich am ersten Abend feierten die Wallfahrer mit Pfarrer Clemens Matthias Wunderle und Diakon Hans Joachim Schaaf die Pilgermesse in der Klosterkirche. Am nächsten Tag startete die Gruppe ins schöne Burghausen direkt an der österreichischen Grenze. Dort zeigten sich die Oberhessen während ihrer Besichtigungstour der weltlängsten Burg sehr beeindruckt von dem mächtigen Bauwerk und dessen Geschichte, bevor sie am Nachmittag nach einem leckeren Mittagessen im Franziskushaus in Kleingruppen zum Stadtbummel in Altötting aufbrachen. Mit der Heiligen Messe in der Basilika Sankt Anna läuteten Wunderle und Schaaf für die Pilger den Samstagabend ein. Die anschließende Lichterprozession um die Gnadenkappelle der Schwarzen Madonna, wie die Marienstatue in Altötting genannt wird, war der Höhepunkt der Wallfahrt. Im Marienwallfahrtsort rufen jährlich viele hunderttausend Besucher die Mutter Gottes um Hilfe an. Unzählige Votivtafeln brachten dort Pilger aus Dankbarkeit für die von Maria gewährten Wunder an den Außenwänden und im Inneren der Kapelle an. Quartier nahm die Gruppe aus dem Kreis Gießen im Franziskushaus, in dem man leckere Rundum-Verköstigung und gesellige Abende in der Pilgerklausen genoss. Gestärkt vom Wallfahrtsleitwort 2019 „Heilen, was verwundet ist“, angelehnt an Kap. 6, Vers 19, des Lukasevangeliums, kehrten die Laubacher und Grünberger in ihren Alltag zurück.



Foto: Michael Tillmann



Vor 75 Jahren: Befreiung des Konzentrationslagers Auschwitz

Vor 75 Jahren, am 27. Januar 1945, wurde das Konzentrationslager Auschwitz durch Soldaten der russischen Armee befreit. Wie kein anderes Lager steht Auschwitz für den mörderischen Rassenwahn der Nationalsozialisten. Deshalb ist der 27. Januar auch der „Gedenktag für die Opfer des Nationalsozialismus“. Was bedeutet der Tag heute noch?

Natürlich wird in zahlreichen Veranstaltungen der Opfer gedacht. Und in diesen Veranstaltungen wird sicherlich auch auf die Gefahren eines wachsenden Antisemitismus und Nationalismus in Deutschland hingewiesen. Doch reicht das aus? Muss nicht gerade heute viel intensiver darüber nachgedacht werden, wie

ein so wahnsinniges Morden möglich war. Natürlich waren es nur wenige, die das Morden in Gang setzten. Doch möglich war es nur durch Tausende williger Helfer. Was waren ihre Beweggründe? Und wie verbreitet sind deren Motive noch heute? Auch das Morden hat damals mit Vorurteilen und Ausgrenzung begonnen. Und bin ich selbst wirklich absolut frei von Vorurteilen und ausgrenzendem Denken? Unangenehme Fragen, notwendige Fragen. Wenn ich mir, wenn sich die Gesellschaft diese Fragen ehrlich stellt, ist dies ein wahrhaftigeres Gedenken als brennende Kerzen und Kranzniederlegungen.

Kirchliche Mitteilungen Laubach

Aus unserer Pfarrgemeinde sind verstorben:



Edeltraud Richter (1929)
Gerlinde Schleuning (1940)
Walter Johann Paha (1949)
Elfriede Dietrich (1943)
Heinz Gelhaus (1930)
Katharina Molnos (1935)

Laubach im September
Freienseen im September
Kl.-Eichen im Oktober
Wetterfeld im Oktober
Laubach im Oktober
November in Laubach

Im Gottesdienst gedenken wir unserer Verstorbenen, den Angehörigen bekunden wir unser Mitfühlen und unser Gebet

Spenden und Kollekten:

Aufgaben der Caritas	143,51 Euro
Missio	55,59 Euro
Erntegaben	108,41 Euro



Allen Spendern sagen wir herzlich „Dankeschön“!

24./25.12.19	Adveniat
01.01.20	Maximilian-Kolbe-Werk
12.01.20	Afrika-Tag
19.01.20	Gebetswoche f. d. Einheit der Christen
09.02.20	Aufgaben der Caritas

Jeden 1. Sonntag im Monat dient die Kollekte den Instandhaltungsmaßnahmen unserer Kirchen.





***Wer an Christus glaubt,
der wird leben,
selbst wenn er gestorben ist.***

Am 21. Oktober 2019 ist aus unserer Pfarrgemeinde Sankt Elisabeth

Frau Elfriede Dietrich
* 22. November 1943

verstorben.

Am 8. November 2019 haben wir in Requiem und Trauerfeier Abschied genommen.

Für alles, was Sie für die Pfarrgemeinde getan hat, sagen wir:
Vergelt's Gott!

Gott ist es, der alles gerecht entlohnt
- gerade auch die Stillen.

Clemens Matthias Wunderle
Pfarrer St. Elisabeth, Laubach

Robert Pietryga
PGR-Vorsitzender

Andreas Beierle
Stellv. VWR-Vorsitzender

Aus dem Gemeindeleben St. Elisabeth Laubach



Anneliese Steininger - neue Leiterin der Gemeindec Caritas von St. Elisabeth in Laubach

Während des Caritas-Gottesdienstes am 3. November 2019 unter dem Thema „Sozial braucht Digital“ übergab Pfarrer Clemens Wunderle (l.) die Leitung des Caritaskreises an Anneliese Steininger (r.), die dabei von Barbara Schmier (m.) unterstützt wird. Er dankte für die durchweg vertrauensvolle Zusammenarbeit und wünschte der neuen Leitung viel Segen, gute Gedanken und frohe Begegnungen. Wunderle betonte, dass er den Kreis auch weiterhin gerne geistlich begleiten und unterstützen werde, die administrative Leitung jedoch besser im Kreis selber verortet sei. Der Caritaskreis der Kirchengemeinde St. Elisabeth besteht derzeit aus sieben Personen, die in unterschiedlichen Einrichtungen caritativ tätig sind. Dazu gehört u.a. der Besuchsdienst im Laubacher Stift, die Hausaufgabenhilfe in der Grundschule, sowie darüber hinaus die Unterstützung der Obdachloseneinrichtung „Brücke“ in Gießen z.B. durch die gelegentliche Ausrichtung von Frühstück bzw. Mittagessen oder auch der Weihnachtspäckchenaktion. Interessierte sind stets willkommen. Kontakt unter:

sanktelisabeth@gmx.net bzw. 06405-91270.

Auf dem Bild v. r. n. l.:

Die neue Leiterin des Caritas-Kreises von St. Elisabeth Anneliese Steininger, ihre Stellvertreterin Barbara Schmier und Pfarrer Clemens Matthias Wunderle



Aus dem Gemeindeleben St. Elisabeth Laubach

Grenzgang zwischen Himmel, Meer und Land – Katholische Jugend Laubach stach erneut in See

Es ist schon wieder einige Wochen her. Am Montag, 5. August, in den frühen Morgenstunden um halb vier, starteten die beiden Kirchenbusse mit 17 Mannschaftsmitgliedern zur Segelfreizeit der katholischen Gemeinde Sankt Elisabeth Laubach in Richtung des Niederländischen Ijsselmeeres zu ihrem Segeltörn. Bereits um kurz vor zehn belud die Mannschaft den 2-Mast-Segler Vriendschapp im Hafen von Enkhuizen mit Proviant und Gepäck für die kommenden fünf Tage und machte ihn zum Auslaufen klar. Nach einer kurzen Besprechung der wind- und strömungsabhängigen Route mit dem Kapitän und dem Maat, stach die Gruppe mit dem Kommando „Leinen los“ in See. Für die meisten Mitglieder der Crew glichen die Abläufe an diesem Morgen einem „Nach-Hause-Kommen“: Bereits vor zwei Jahren hatten viele von ihnen an einer solchen Segelfreizeit teilgenommen und ihre nautischen Talente auch bei stürmischer See unter Beweis gestellt.

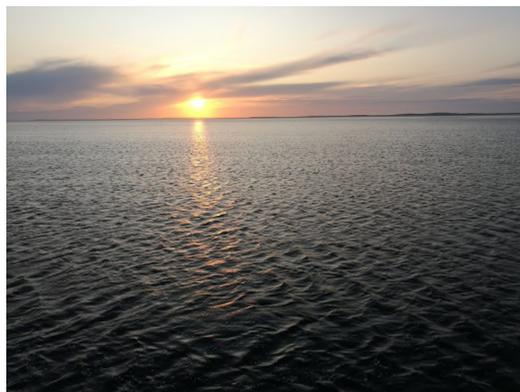


Die diesjährige Route war allerdings eine andere. Als erstes Etappenziel steuerte die Vriendschapp am Abend des ersten Tages Den Oever an der westlichen Ijsselmeerküste an. Von dort aus ging es am zweiten Tag in Richtung der Wattenmeerinsel Terschelling. Aufgrund des überfüllten Inselhafens verblieben Schiff und Crew allerdings auf dem offenen Meer und machten aus der „Not eine Tugend“: Die Mannschaft entschied sich in den Abendstunden zum Trockenfallen auf einer Sandbank. Gegen sieben Uhr hatte das Schiff Bodenkontakt und lief fest. Gegen halb neun konnte die Crew von Bord und auf

Aus dem Gemeindeleben St. Elisabeth Laubach

dem Meeresboden spazieren gehen, wobei die ein oder andere, kleine Schnittverletzung an den Fußsohlen durch Muschelschalen nicht ausblieb. „Es ist ein unbeschreibliches Erlebnis die 'blaue Stunde' mitten im Wattenmeer zu genießen. Die Grenzen zwischen Himmel, Meer und Land scheinen in einem pastellfarbenen Licht zu verschwimmen. Das Licht des Tages vergeht und wird sanft von den leuchtenden Punkten der ersten hellen Sterne abgelöst“, schwärmten die Segler nach ihrer Rückkehr. Gegen Mitternacht trat das Schiff zuerst mit Motor, dann unter gesetztem Focksegel mit auflaufender Flut die Weiterfahrt an und steuerte von einer Positionstonne zur anderen segelnd in nächtlicher Fahrt den Hafen von Harlingen an, den die Mannschaft in den frühen Morgenstunden am Mittwoch erreichte. Es mag für viele Mitglieder der Crew ein ehrfurchtsvoller Anblick gewesen sein, zwischen den dunklen Masten des Schiffes die vielen Millionen Sterne und das leuchtende Band der Sommermilchstraße sehen zu können. „Weit draußen auf dem Meer und ohne störende Lichtquellen an Land bekommt man einen guten Eindruck von der Größe der Schöpfung, die uns umgibt“, spürten die Jugendlichen aus Laubach. Verständlicherweise segelte die Gruppe nach einem etwas längeren Ausschlafen am Mittwoch nur eine kleine Etappe nach Makkum an der Ostküste des Ijsselmeeres. Der Hafen von Urk stand als Ziel für Donnerstag auf dem Programm. Segler sind immer auch Menschen, die die Gemeinschaft genießen und so konnte die Crew der Vriedschapp in diesem letzten Hafen der Segeltour die freundschaftliche Bekanntschaft mit Pfadfindern machen, die ebenfalls mit einem Schiff auf Tour waren. Für den Freitag stand die letzte Fahrt quer über das Ijsselmeer in Richtung Enkhuizen an.

„Das Schiff wird auf einer solchen Fahrt schnell zur Heimat und der Abschied fällt immer schwer. Viele Mitglieder der Crew haben auf der Heimfahrt durch Ruhrgebiet und Sauerland in Richtung Laubach die Bilder und Erlebnisse der Fahrt Revue passieren lassen. So manches Mal vermischte sich dabei wohl die Melancholie des Abschieds mit den Vorstellungen und Erwartungen“, berichteten die Betreuer.



Kirchliche Mitteilungen Laubach

Familien- und Kindergottesdienste in Sankt Elisabeth

Wir sind ein offener Kreis, der mit viel Freude die Kinder- und Familiengottesdienste vorbereitet und auch durchführt. Wir freuen uns über jeden, der kommt und mitmacht. Wenn Sie Interesse haben, sprechen Sie einfach unsere Gemeindeferentin, Frau Mohr, an oder wenden Sie sich an das Pfarrbüro.



Damit Sie schon einen kleinen Überblick bekommen, sind nachfolgend die Familien- und Kindergottesdiensttermine bis Ende Februar 2019 aufgeführt:

Sa., 07.12.19	18:00 Uhr	Kinderwortgottesdienst für Erstkommunionkinder
Sa., 21.12.19	18:00 Uhr	Familiengottesdienst mit Aussendung des Friedenslichts
Mi., 24.12.19	15:30 Uhr	Ökumenische Krippenfeier in der ev. Stadtkirche
Sa., 18.01.20	18:00 Uhr	Kinderwortgottesdienst für Erstkommunionkinder
Sa., 01.02.20	18:00 Uhr	Kinderwortgottesdienst für Erstkommunionkinder
Sa., 15.02.20	11:00 Uhr	Kinderwortgottesdienst für Erstkommunionkinder
Mi., 26.02.20	08:00 Uhr	Schülergottesdienst zum Aschermittwoch mit Austeilung des Aschenkreuzes

Ihr FamGo-Kreis

Besuchsdienst für Geburtstage

Nach etlichen Jahren des Besuchsdienstes sind einige Mitarbeiterinnen/ Mitarbeiter aus diesem Dienst ausgeschieden. Für dieses freundliche Überbringen der Glückwünsche an die Menschen vor Ort danken wir sehr herzlich. Deshalb suchen wir nun Menschen, die bereit wären, den Besuchsdienst für unsere Geburtstagsjubilare zu übernehmen. Wenn Sie sich vorstellen können, diesen Dienst zu übernehmen, melden Sie sich bitte in unserem Pfarrbüro (06405/91270).

Bücherei Laubach

Liebe Leserinnen und Leser,

wir suchen immer wieder Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die einfach Lust haben, bei uns mitzumachen.

Für eine Mitarbeit bei uns benötigen Sie keine spezielle Ausbildung. Wenn Sie Spaß daran haben, etwas auf die Beine zu stellen, sich gerne mit Büchern und Medien beschäftigen und Freude am Umgang mit Menschen haben, dann haben Sie eigentlich schon alles, was Sie brauchen!

Leider kann man bei uns nichts verdienen. Wir arbeiten alle rein ehrenamtlich. Dafür bieten wir die Gemeinschaft in einem netten Team und das immer wieder tolle Gefühl, mit vereinten Kräften etwas auf die Beine zu stellen.

Sie können sich bei uns zeitlich so einbringen, wie es Ihnen möglich ist. Sagen Sie uns einfach, ob Sie regelmäßig oder nur gelegentlich mitmachen möchten und an welchen Tagen Sie mitmachen können. Wichtig ist nur, dass Sie zu diesen Zeiten dann verbindlich zur Verfügung stehen.

Was kann ich tun? Das hängt ganz von Ihren persönlichen Vorlieben und Interessen ab. Sie können z.B. in der Ausleihe mitarbeiten und/oder sich bei der Vorbereitung von Veranstaltungen einbringen u.a.m. Oftmals richten sich unsere Aktivitäten nach den Ideen unserer Team-Mitglieder - es ist also auch möglich, dass wir unser Programm vielleicht gerade um Ihren Beitrag erweitern.

Sprechen Sie uns einfach an, wenn Sie sich vorstellen können, bei uns mitzumachen! Oder senden Sie uns eine Nachricht über das Kontaktformular auf unserer Homepage - wir melden uns dann bei Ihnen!



Ihr Büchereiteam

Für junge und alte Leseratten ist unsere Pfarrbücherei in Laubach geöffnet



*Mittwoch
Samstag
Sonntag*

*16:30 Uhr - 18:00 Uhr
16:30 Uhr - 17:30 Uhr
10:00 Uhr - 10:45 Uhr
12:00 Uhr - 12:30 Uhr*

Veranstaltungen Laubach



Unterwegs zum Advent

Am Freitag, den **29. November 2019** findet wieder unsere Wanderung „Unterwegs zum Advent“ statt.

Dieses adventliche Stück Weg soll auch in diesem Jahr wieder ein Bestandteil unserer Vorbereitung und Vorfreude auf Weihnachten sein. Hierzu sind alle herzlich eingeladen!

Wir beginnen **um 19:00 Uhr an der Heilig-Geist-Kirche.**

Unterwegs legen wir einen Zwischenstopp mit Glühwein und Würstchen ein.

Kirchenfasching 2020

Auch in dieser Saison feiern wir wieder unseren legendären Kirchenfasching im Gemeindezentrum.

- **Am Samstag, 8. Februar 2020, beginnt die Sitzung um 20:11 Uhr**
- **Am Sonntag, 9. Februar 2020, startet dann der Kräppelkaffee mit Sitzungsprogramm um 15:11 Uhr**



Termine Laubach

Erstkommunion

Do.		15:30-17:00		Gruppenstunde
So.	01.12.	11:00 Uhr	Laubach	Vorstellungsgottesdienst
Sa.	07.12.	18:00 Uhr	Laubach	Kinderwortgottesdienst in der Marienkapelle
Sa.	14.12.	10:00-12:00	Grünberg	Erstkommunion-Treff Thema „Barmherziger Vater“ im Gemeindezentrum St. Antonius in Grünberg
Sa.	18.01	18:00 Uhr	Laubach	Kinderwortgottesdienst in der Marienkapelle
Mi.	22.01.	19:30 Uhr	Laubach	Gemeinsamer Elternabend im Gemeindezentrum
Sa.	01.02.	18:00 Uhr	Laubach	Kinderwortgottesdienst in der Marienkapelle
Sa.	08.02.	10:00-12:00	Grünberg	Erstbeichte, anschl. Versöhnungsfest im Gemeindezentrum St. Antonius in Grünberg
Sa.	15.02.	18:00 Uhr	Laubach	Kinderwortgottesdienst in der Marienkapelle
Mi.	26.02.	08:00 Uhr	Laubach	Schülergottesdienst
Sa.	29.02.	10:00-12:00	Laubach	Erstkommunion-Treff mit Brot backen im Gemeindezentrum

Treffen der Messdiener-/innen

Fr.	13.12.	17:00 Uhr	Laubach	Adventsfeier aller Messdiener und Messdienerinnen der Pfarrgruppe im Gemeindezentrum
-----	--------	-----------	---------	--

Seniorenclub

Mittwochs		14:30 Uhr	Laubach	im Gemeindezentrum
-----------	--	-----------	---------	--------------------

Ökumenischer Frauengesprächskreis

Jeden 1. Montag im Monat um 18:00 Uhr im evangelischen Gemeindesaal in Laubach

Kirchenchor

Freitags		18:00 Uhr	Laubach	im Gemeindezentrum
----------	--	-----------	---------	--------------------

Sonstiges

Fr.	29.11.	19:00 Uhr	Laubach	Unterwegs zum Adven
Sa.	30.11.	15:00 Uhr	Laubach	Ökumenische Andacht auf dem Weihnachtsmarkt

Kontakte Sankt Elisabeth

Katholisches Pfarramt Sankt Elisabeth Gerhart-Hauptmann-Str. 4, 35321 Laubach

Tel. 06405 / 91270 Fax 06405 / 912711 Email: sanktelisabeth@gmx.net
Internet: www.sanktelisabeth-laubach.de

Dienstag	14:00 Uhr	bis	18:00 Uhr
Mittwoch	09:00 Uhr	bis	12:00 Uhr
Freitag	09:00 Uhr	bis	12:00 Uhr

Bankverbindung/Spendenkonto:
Sparkasse Laubach-Hungen
IBAN: DE79 5135 2227 0000 0171 03 BIC: HELADEF1LAU

Adressen der Kirchen:

Heilig-Geist-Kirche und Marienkapelle
Gerhart-Hauptmann-Str. 4, 35321 Laubach

St. Anna Weickartshain-Seenbrücke
Vogelsbergstr. 109, 35305 Grünberg-Seenbrücke

Pfarrer	Clemens Matthias Wunderle	Tel. 06405 / 91270
Diakon (Seniorenheime)	Peter Schucker	Tel. 06400 / 1772
Gemeindereferentin	Tanja Mohr	Tel. 06401 / 6215
Pfarrsekretärin	Monika Bosch	Tel. 06405 / 91270
Pfarrgemeinderatsvors.	Vakant	
Stellv. Verwaltungsrat	Andreas Beierle	Tel. 06405 / 3040
Küster Laubach	Elke Metzelthin-Strack	Tel. 06405 / 505870
	Reinhard Griebisch	Tel. 06401 / 960913
Küster Weickartshain	Ehepaar Dansch	Tel. 06400 / 200261
Messdiener	Caroline Beierle	Tel. 06405 / 3040
	Ulrike Beierle-Reitz	Tel. 06405 / 1336
Organist Laubach	Bernhard Glaß	Tel. 0172 / 6761010
	Björn-Christoph Stühler	
Organist Weickartshain	Ernst Paha	Tel. 06400 / 1445
Chorleiter	Bernhard Glaß	Tel. 0172 / 6761010
Familiengottesdienstkreis	Tanja Mohr	Tel. 06401 / 6215
Caritaskreis	Anneliese Steininger	Tel. 06401 / 7454
Kath. Öffentliche Bücherei	Reinhard Griebisch	Tel. 06401 / 960913
Seniorenclub	Gerlinde Höfling	Tel. 06405 / 950980

Gottesdienste

Sa. 30.11. 15:00 Laubach Ökumenische Andacht auf dem
Weihnachtsmarkt
18:00 Grünberg Vorabendmesse mit
Segnung der Adventskränze



1. Adventssonntag - (Ev.: Mt 24,37-44)

- Taufsonntag -

So. 01.12. 09:30 Merlau Hl. Messe mit Segnung
der Adventskränze
11:00 Laubach Hl. Messe mit Segnung der Adventskränze und
Vorstellung der Erstkommunionkinder
(†† der Familien Knoll, Spatz, Schwarz und
Straka, †† Hedwig, Anneliese und Rudolf
Gribsch, †† Mizzi und Karl Rock, † Katharina Topal und
alle †† Angeh. der Familien Gribsch und Rock,
†† der Familie Port)

Di. 03.12. 09:00 Grünberg Rosenkranz
10:00 Rorate - Messe

Mi. 04.12. 06:30 Laubach Rorate - Messe in der Marienkapelle
anschl. Frühstück im Gemeindezentrum
14:30 Seniorenclub

Do. 05.12. 09:15 Merlau Hl. Messe
anschl. „GrüMerl“-Treff

Fr. 06.12. 09:00 Grünberg Rosenkranz
10:00 Hl. Messe
anschl. „Stille Anbetung“
(†† Adam und Eva Makelki mit verst. Kindern und
Angehörigen)

Sa. 07.12. 18:00 Laubach Vorabendmesse
(†† Eheleute Johann und Katharina Mirthes,
†† Marie und Josef Cibis um seelischen Frieden)
18:00 Kinderwortgottesfeier für Erstkommunionkinder
in der Marienkapelle

2. Adventssonntag (Ev.: Mt 3,1-12)

- Taufsonntag -

So. 08.12. 09:30 Weickartshain Hl. Messe
(†† Ernst und Thomas Egl und
Angehörige der Familie Kopp
11:00 Grünberg Hl. Messe
(† Pfarrer Georg Zimmermann, †† der Familie Flor und
Giebisch, Leb. und Verst. der Familie Prehn,
†† Rosemarie und Josef Pitka, † Eva Schreiber sowie
†† Karl und Franziska Weber mit verst. Angehörigen)
11:00 Kinderwortgottesfeier für Erstkommunionkinder
im Gemeindezentrum St. Antonius
12:00 Taufe von Annie Elisabeth Schlosser



Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria

Mo. 09.12. 10:00 Nieder-Ohmen Gottesdienst
im Seniorenzentrum Kursana „Louise“

Di. 10.12. 09:00 Grünberg Rosenkranz
10:00 Rorate—Messe
(† Edward Schwed)

Gottesdienste

Mi.	11.12.	06:30 14:30	Laubach	Rorate - Messe in der Marienkapelle anschl. Frühstück im Gemeindezentrum Seniorenclub	
Do.	12.12.	09:45 14:30	Laubach Grünberg	Wortgottesfeier im Laubacher Stift Ökumenische Andacht anschl. Seniorennachmittag	
Fr.	13.12.	09:30 10:00 10:00	Laubach Grünberg	Rosenkranz Hl. Messe Gottesdienst für Demenzkranke in der Seniorenresidenz	
		19:00	Laubach	Bußgottesdienst der Pfarrgruppe	
Sa.	14.12.	18:00	Grünberg	Hl. Messe († Elisabeth Förderer, † Franz Zwaschka mit Verst. der Familie Zwaschka, † Thorsten Bank)	
3. Adventssonntag (Ev.: Mt 11,2-11)					
So.	15.12.	09:30 11:00	Merlau Laubach	Hl. Messe Hl. Messe	
Di.	17.12.	09:00 10:00	Grünberg	Rosenkranz Adventliche Wortgottesfeier († Johann Schreiber mit verst. Eltern, Geschwistern und Angehörigen)	
Mi.	18.12.	06:30	Laubach	Adventliche Wortgottesfeier in der Marienkapelle anschl. Frühstück im Gemeindezentrum	
Fr.	20.12.	09:00 10:00	Grünberg	Rosenkranz Wortgottesfeier	
Sa.	21.12.	18:00	Laubach	Familiengottesdienst mit Aussendung des Friedenslichtes († Eva Repzei, † Ludwig Steininger)	
4. Adventssonntag (Ev.: Mt 1,18-24)					
So.	22.12.	09:30 11:00	Weickartshain Grünberg	Hl. Messe Hl. Messe (†† Katharina und Leo Zering mit verst. Angehörigen, † Rosemarie Radl, † Karl Herold)	
Heilig Abend					
Di.	24.12.	10:00	Nieder-Ohmen	Ökumenische Andacht im Seniorenzentrum Kursana „Louise“	
		14:30	Grünberg	Ökumenische Andacht in der Seniorenresidenz	
		15:30		Krippenfeier für Kinder und Familien	
		15:30	Laubach	Ökumenische Krippenfeier f. Kinder und Familien in der ev. Stadtkirche	
		17:00	Grünberg	Christmette	
		21:40	Laubach	Einstimmen auf die Christmette mit dem Kirchenchor	
		22:00		Christmette	

Gottesdienste

1. Weihnachtstag					
Mi.	25.12.	09:30 11:00	Merlau Laubach	Hl. Messe Hl. Messe	
2. Weihnachtstag Hl. Stephanus - Hochfest -					
Do.	26.12.	09:30 11:00	Weickartshain Grünberg	Hl. Messe Hl. Messe	
Fest des Evangelisten Johannes (Ev.: Joh 20,2-8)					
Fr.	27.12.	10:00	Merlau	Hl. Messe zum Patronatsfest mit Segnung des Johannesweins	
Fest der heiligen Familie (Ev.: Mt 5 2,13-15,19-23)					
So.	29.12.	11:00	Laubach	Hl. Messe	
Di.	31.12.	16:30 18:00	Grünberg Laubach	Hl. Messe zum Jahresschluss Ökumenische Jahresschlussandacht	
Hochfest der Gottesmutter Maria (Ev.: Lk 2,16-21) - Neujahr -					
Mi.	01.01.	16:00	Laubach	Hl. Messe mit sakramentalem Segen anschl. Neujahrsempfang der Pfarrgruppe im Gemeindezentrum	
Fr.	03.01.	09:00 09:00	Grünberg Laubach	Segnung und Aussendung der Sternsinger	
2. Sonntag nach Weihnachten (Ev.: Joh 1,1-18)					
So.	05.01.	09:30 11:00	Weickartshain Grünberg	Hl. Messe Hl. Messe mit Abschluss der Sternsingeraktion der Pfarrgruppe (†† der Familie Flor und Giebisch, † Rosemarie Radl, † Bernd Gründl)	
Erscheinung des Herrn - Hochfest -					
Mo.	06.01.	18:00	Laubach	Hl. Messe	
Do.	09.01.	09:45 14:30	Laubach Grünberg	Wortgottesfeier im Laubacher Stift Hl. Messe anschl. Seniorennachmittag	
Fr.	10.01.	09:30 10:00 10:00	Laubach Grünberg	Rosenkranz Hl. Messe Gottesdienst mit Demenzkranken in der Seniorenresidenz	
Sa.	11.01.	18:00	Grünberg	Vorabendmesse († Franz Zwaschka mit verst. Angehörigen, † Edward Schwed)	

Gottesdienste

Taufe des Herrn - Fest (Ev.: Mt 4,13-17) - Taufsonntag -

So.	12.01.	09:30	Merlau	Hl. Messe	
		11:00	Laubach	Hl. Messe (Zum Troste der armen Seelen)	
Mo.	13.01.	10:00	Nieder-Ohmen	Gottesdienst im Seniorenzentrum Kursana „Louise“	
Di.	14.01.	09:00 10:00	Grünberg	Rosenkranz Wortgottesfeier	
Mi.	15.01.	14:30 16:30	Laubach	Seniorenclub Hl. Messe	
Fr.	17.01.	10:00	Laubach	Gottesdienst im Seniorenheim Salzmann	
Sa.	18.01.	18:00 18:00	Laubach	Wortgottesfeier Kinderwortgottesfeier für Erstkommunionkinder in der Marienkapelle († Adele Przewdzing)	

2. Sonntag im Jahreskreis (Ev.: Joh 1,29-34)

So.	19.01.	09:30	Weickartshain	Hl. Messe	
		11:00	Grünberg	Hl. Messe (†† Rosemarie und Josef Pitka, sowie † Silvia Pitka, †† Maria und Paul Kloster mit verst. Angehörigen) Kinderwortgottesfeier für Erstkommunionkinder im Gemeindezentrum St. Antonius	
		11:00			
Di.	21.01.	09:00 10:00	Grünberg	Rosenkranz Hl. Messe	
Mi.	22.01.	14:30	Laubach	Seniorenclub	
Do.	23.01.	14:30	Merlau	Hl. Messe anschl. Seniorennachmittag	
Fr.	24.01.	09:30 10:00	Laubach	Rosenkranz Hl. Messe	
Sa.	25.01.	18:00	Grünberg	Wortgottesfeier (†† der Familien Marxen und Haas, †† Anna und Iwan Batajev mit verst. Angehörigen)	

3. Sonntag im Jahreskreis (Ev.: Mt 4,12-23)

So.	26.01.	09:30	Merlau	Hl. Messe	
		11:00	Laubach	Hl. Messe	
Di.	28.01.	09:00 10:00	Grünberg	Rosenkranz Hl. Messe	
Mi.	29.01.	14:30	Laubach	Seniorenclub	
Fr.	31.01.	09:45 10:00	Laubach Grünberg	Hl. Messe im Laubacher Stift Gottesdienst im Seniorenzentrum „Grünberger Warte“	

Gottesdienste

Sa. 01.02. 18:00 Laubach Vorabendmesse
mit Blasiussegen
18:00 Kinderwortgottesfeier für Erstkommunionkinder
in der Marienkapelle

Darstellung des Herrn (Lichtmess) (Ev.: Lk 2,22-40)
- Fest -

So. 02.02. 09:30 Weickartshain Hl. Messe
mit Blasiussegen
11:00 Grünberg Hl. Messe
mit Blasiussegen
(† Rosemarie Radl, † Edward Schwed mit verst.
Angehörigen)
11:00 Kinderwortgottesfeier für Erstkommunionkinder
im Gemeindezentrum St. Antonius



Di. 04.02. 09:00 Grünberg Rosenkranz
10:00 Hl. Messe
(† Agnes Hammerschick)

Mi. 05.02. 14:30 Laubach Seniorenclub
16:30 Hl. Messe

Do. 06.02. 09:15 Grünberg Hl. Messe
anschl. „GrüMerl-Treff“

Fr. 07.02. 09:00 Grünberg Rosenkranz
10:00 Hl. Messe

Sa. 08.02. 18:00 Grünberg Vorabendmesse
(† Viktoria Kelbler, † Franz Zwaschka)

5. Sonntag im Jahreskreis (Ev.: Mt 5,13-16)

So. 09.02. 09:30 Merlau Hl. Messe
11:00 Laubach Hl. Messe

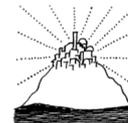
Mo. 10.02. 10:00 Nieder-Ohmen Gottesdienst
im Seniorenzentrum Kursana „Louise“

Di. 11.02. 09:00 Grünberg Rosenkranz
10:00 Wortgottesfeier

Mi. 12.02. 14:30 Laubach Seniorenclub

Do. 13.02. 09:45 Laubach Wortgottesfeier im Laubacher Stift
14:30 Grünberg Ökumenische Andacht
anschl. bunter Nachmittag
im evangelischen Gemeindesaal

Fr. 14.02. 09:30 Laubach Rosenkranz
10:00 Hl. Messe
10:00 Grünberg Gottesdienst mit Demenzkranken
in der Seniorenresidenz



Gottesdienste

Sa. 15.02. 18:00 Laubach Vorabendmesse
18:00 Kinderwortgottesfeier für Erstkommunionkinder
in der Marienkapelle

6. Sonntag im Jahreskreis (Ev.: Mt 5,17-37)



- Taufsonntag -

So. 16.02. 09:30 Weickartshain Hl. Messe
11:00 Grünberg Hl. Messe
(†† der Familie Kelbler, †† der Familien Flor
und Giebisch)
11:00 Kinderwortgottesfeier für Erstkommunionkinder
im Gemeindezentrum St. Antonius

Di. 18.02. 09:00 Grünberg Rosenkranz
10:00 Wortgottesfeier

Mi. 19.02. 14:30 Laubach Seniorenclub

Fr. 21.02. 10:00 Nieder-Ohmen Gottesdienst
im Seniorenzentrum Kursana „Louise“

Sa. 22.02. 18:00 Grünberg Wortgottesfeier
(†† Otto und Frieda Niekisch mit verst. Sohn,
†† Maria und Paul Kloster mit verstorbenen
Angehörigen)

7. Sonntag im Jahreskreis (Ev.: Mt 5,38-48)

So. 23.02. 09:30 Merlau Hl. Messe
11:00 Laubach Hl. Messe

Aschermittwoch

Mi. 26.02. 08:00 Laubach Schüलगottesdienst
09:00 Grünberg Schüलगottesdienst
14:30 Laubach Seniorenclub
19:00 Grünberg Hl. Messe der Pfarrgruppe
mit Austeilung des Äschenkreuzes

Do. 27.02. 14:30 Merlau Wortgottesfeier
anschl. Seniorennachmittag

Fr. 28.02. 09:30 Laubach Rosenkranz
10:00 Hl. Messe

Sa. 29.02. 18:00 Laubach Vorabendmesse

1. Fastensonntag (Ev.: Mt 4,1-11)

So. 01.03. 09:30 Weickartshain Hl. Messe
11:00 Grünberg Hl. Messe



Liebe ist ...

... sich selbst zu verschenken. Das habe ich schon immer so gesehen. Die schönsten Geschenke sind doch die, in die etwas von der Persönlichkeit des Schenkenden miteinfließt: Zeit, Mühe, Fantasie, vielleicht auch etwas Geld.

Was es aber wirklich heißt, sich selbst zu verschenken und welche große Liebe das ist, habe ich erst bei der Geburt Jesu verstanden. Maria war meine Verlobte und plötzlich war sie schwanger. Das hat mich verletzt,

und ich wollte sie verlassen. Doch Gott hat mich davon abgehalten. Das Kind ist von Gott, sagte mir ein Engel. Das habe ich nicht so recht verstanden, bin aber bei Maria geblieben. Gemeinsam sind wir dann nach Bethlehem gezogen. Und dort in einem Stall ist Jesus geboren. Und da ist es mir wie „Schuppen von den Augen gefallen“. Das Kind, das da in der Krippe lag, war nicht nur von Gott, das ist Gott selbst gewesen. Der große Gott, der in einem kleinen, hilflosen Kind,

für das ich sorgen und das ich beschützen musste, Mensch wurde. Weil seine Liebe zu uns Menschen so groß ist, wollte er selbst Mensch werden, um uns ganz nahe zu sein. Um es uns einfacher zu machen, an ihn zu glauben und ihm zu vertrauen. Gott schenkte sich den Menschen ganz und gar aus Liebe zu uns. Und seine Liebe ist noch größer. Denn Jesus, am Anfang so klein und hilflos, er wurde der Retter und der Erlöser aller Menschen. Weil seine Liebe keine Grenzen kennt. Auch nicht den Tod. Doch das ist eine andere Geschichte.

Euer Josef



Termine Grünberg

Erstkommunion

Di.		15:00 -16:30		Gruppenstunde
Do.		15:30 -17:00		Gruppenstunde
So.	08.12.	11:00 Uhr	Grünberg	Kinderwortgottesdienst im Gemeindezentrum St. Antonius
Sa.	14.12.	10:00-12:00	Grünberg	Erstkommunion-Treff Thema „Barmherziger Vater“ im Gemeindezentrum St. Antonius
So.	19.01	11:00 Uhr	Grünberg	Kinderwortgottesdienst im Gemeindezentrum St. Antonius
Mi.	22.01.	19:30 Uhr	Laubach	Gemeinsamer Elternabend im Gemeindezentrum in Laubach
So.	02.02.	11:00 Uhr	Grünberg	Kinderwortgottesdienst im Gemeindezentrum St. Antonius
Sa.	08.02.	10:00-12:00	Grünberg	Erstbeichte, anschl. Versöhnungsfest im Gemeindezentrum St. Antonius
So.	16.02.	18:00 Uhr	Grünberg	Kinderwortgottesdienst im Gemeindezentrum St. Antonius
Mi.	26.02.	09:00 Uhr	Grünberg	Schülergottesdienst
Sa.	29.02.	10:00-12:00	Laubach	Erstkommunion-Treff Thema „Brot backen“ im Gemeindezentrum der Heilig-Geist-Kirche in Laubach

Seniorenachmittage

Jeden 2. Donnerstag im Monat um 14:30 Uhr in Grünberg
Jeden 4. Donnerstag im Monat um 14:30 Uhr in Merlau

„GrüMerl“-Treff - *das leckere Gemeindefrühstück*

Jeden 1. Donnerstag im Monat um 9:15 Uhr abwechselnd zwischen
Merlau und Grünberg. Alle sind herzlich willkommen!

Trauercafé „Ausblick“

Jeden 3. Freitag im Monat von 15:00 Uhr – 17:00 Uhr im evangelischen
Gemeindesaal der Stadtkirche in Grünberg

Termine Grünberg

Ministrantenstunden

Fr.	13.12.	17:00 Uhr	Laubach	Adventsfeier aller Messdiener und Messdienerinnen der Pfarrgruppe im Gemeindezentrum in Laubach
-----	--------	-----------	---------	---

Grünberger Klamotte - *die Kleiderkammer*

35305 Grünberg, Neustadt 65
 Dienstag und Donnerstag von 15:00 Uhr - 17:00 Uhr
 Tel.: 0176 / 92113733

„Bibel im Gespräch“ - Ökumenischer Bibelkreis

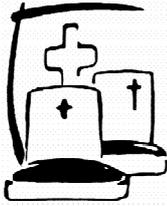
Jeden 2. Montag im Monat um 19:30 Uhr im Gemeindesaal der ev. Stadtkirche in Grünberg
 Jeden 4. Montag im Monat um 19:30 Uhr im Gemeindezentrum der kath. Kirche in Grünberg

Sonstiges

Sa.	07.12.	15:00-17:00	Grünberg	Gemeinsames Vorbereitungstreffen zur Sternsingeraktion im Gemeindezentrum St. Antonius
Mi.	01.01.	16:00 Uhr	Laubach	Neujahrsgottesdienst der Pfarrgruppe mit anschl. Empfang im Gemeindezentrum in Laubach
Fr. Sa. So.	03.01. bis 04.01. 05.01.	11:00 Uhr	Pfarrgruppe Grünberg	Sternsingeraktion 2020 Hl. Messe mit Abschluss der gemeinsamen Sternsingeraktion 2020 der Pfarrgruppe
Mo.	13.01.	18:00 Uhr	Grünberg	Informationstreffen zum Weltgebetstag 2020 im Gemeindezentrum St. Antonius
Sa.	08.02.	20:11 Uhr	Laubach	Kirchenfasching im Gemeindezentrum in Laubach
So.	09.02.	15:11 Uhr	Laubach	Kräppelkaffee im Gemeindezentrum in Laubach
Fr.	06.03.	19:00 Uhr	Grünberg	Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag in der ev. Stadtkirche

Kirchliche Mitteilungen Grünberg

Aus unserer Pfarrgemeinde sind verstorben:



Peter Ebenhöf (1945)	Grünberg im August
Hermine Bellof (1928)	Harbach im August
Maria Ott (1923)	Grünberg im September
Maria Staudinger (1938)	Grünberg im September
Elisabeth Kleiber (1932)	Göbelnrod im September
Jörg Godosar (1961)	Grünberg im September
Rolf Godosar (1949)	Grünberg im Oktober
Edward Schwed (1939)	Grünberg im November

Im Gottesdienst gedenken wir unserer Verstorbenen, den Angehörigen bekunden wir unser Mitfühlen und unser Gebet.

Das Sakrament der Taufe empfangen:

Anthony Geier, Mücke-Flensungen (27.10.2019)
Sarah Brand, Bernsfeld (10.11.2019)



Das Sakrament der Ehe spendeten sich:

Henricus Godosar und Nina Krakrügge aus Nidda
am 03.08.2019 in Grünberg
Jan Ufer und Julia Esch aus Beltershain
am 17.08.2019 in Wirberg



Spenden und Kollekten:

Aufgaben der Caritas	125,00 Euro
Missio	72,00 Euro



Allen Spendern sagen wir herzlich „Dankeschön“!

24./25.12.19	Adveniat
01.01.20	Maximilian-Kolbe-Werk
12.01.20	Afrika-Tag
19.01.20	Gebetswoche f. d. Einheit der Christen
09.02.20	Aufgaben der Caritas

Jeden 1. Sonntag im Monat dient die Kollekte den Instandhaltungsmaßnahmen unserer Kirchen.

Lebendiger Adventskalender 2019

Auch in diesem Jahr wird es wieder den lebendigen Adventskalender geben. Am Montag, 2. Dezember, beginnt das tägliche Treffen ökumenisch und auch wieder um 18.30 Uhr. Wir wollen uns immer Wochentags an verschiedenen Orten treffen, um den Vorweihnachtstrubel für eine kurze Zeit zu unterbrechen. In unseren Kirchen liegen Listen mit den Adressen aus oder schauen Sie auf unserer Homepage im Internet nach.

Es ist sehr schön, dass sich wieder Familien gefunden haben, die uns Türen öffnen und vor ihren Häusern oder in ihren Wohnungen diese Gelegenheit bieten.

Wir werden kurze Geschichten hören, ein oder zwei Lieder singen und ein kurzes Gebet sprechen. Beim letzten lebendigen Adventskalender 2018 gab es anschließend auch hier und da ein Glas Glühwein oder ein bisschen Adventsgebäck. Aber wie das in diesem Jahr sein wird, entscheiden die Familien, bei denen wir uns abends treffen. Das kann und wird vermutlich also ganz unterschiedlich sein.

Zu dieser kurzen Zeit des Innehaltens sind alle Erwachsenen und Kinder herzlich eingeladen. Und es wäre wunderbar, wenn wir das Angebot der Familien, die uns ihre Türen öffnen, auch annehmen.



Kirchliche Mitteilungen Grünberg

Willst DU Krippenspieler werden?!

Jedes Jahr bereiten Kinder aus unserer Gemeinde ein Krippenspiel für den Gottesdienst am Heiligen Abend vor.



Ältere und jüngere Kinder schlüpfen dabei in Rollen aus der Zeit der Bibel, um so von der Geburt Jesu zu erzählen. Es gibt immer Rollen in denen du einen Text vorbereitest, aber auch Rollen, in denen du nichts sagen musst und dennoch mitspielen kannst.

Deshalb suchen wir DICH!

Auch wenn die erste Probe bereits stattgefunden hat, so kannst du trotzdem noch mitmachen, denn es finden noch weitere Proben statt und natürlich auch eine Generalprobe. Also noch genug Zeit.

Das Krippenspiel ist dann am Heiligabend in unserer Kirche „Sieben Schmerzen Mariens“ in Grünberg

Dienstag, 24. Dezember um 15:30 Uhr!

Wenn Du weitere Informationen benötigst oder bei der ersten Probe nicht konntest und trotzdem mitmachen möchtest, dann melde dich bitte

- im Pfarrbüro:
**Kath. Kirchengemeinde Hl. Kreuz,
Bahnhofstr. 29, 35305 Grünberg
Tel: 06401/6215
oder per Mail: heiligkreuz.gruenberg@t-online.de**

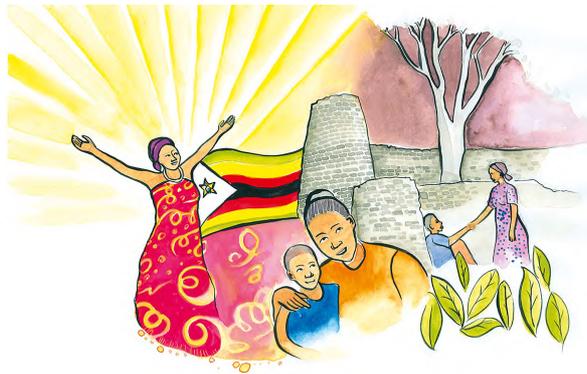
- oder bei
**Frank Hubner
Tel.: 06401 / 229909**



Kirchliche Mitteilungen Grünberg

„Steh auf und geh!“

„Ich würde ja gerne, aber...“
Wer kennt diesen oder ähnliche Sätze nicht? Doch damit ist es bald vorbei, denn Frauen aus Simbabwe laden ein, über solche Ausreden nachzudenken:
beim Weltgebetstag am 6. März 2020.



Sie haben den Bibeltext ausgelegt „Steh auf! Nimm deine Matte und geh!“ Jesus sagt das darin zu einem Kranken. Und in ihrem Weltgebetstags-Gottesdienst lassen uns die Simbabwefrauen erfahren: Diese Aufforderung gilt allen. Gott öffnet damit Wege zu persönlicher und gesellschaftlicher Veränderung.

Die Frauen aus Simbabwe wissen wovon sie schreiben, denn ihre Situation in dem krisengeplagten Land im südlichen Afrika ist alles andere als gut. Über-
teuerte Lebensmittel, Benzinpreise in unermesslichen Höhen und steigende Inflation sind für sie Alltag und nur einige der Schwierigkeiten, die sie zu bewältigen haben.

Jahrelange Korruption und Misswirtschaft und vom Internationalen Währungsfonds auferlegte aber verfehlte Reformen sind Gründe für den Zusammenbruch der Wirtschaft. Bodenschätze könnten Simbabwe reich machen, doch davon profitieren andere.

Dass Menschen in Simbabwe aufstehen und für ihre Rechte kämpfen, ist nicht neu: Bis 1980 kämpfte die Bevölkerung für die Unabhängigkeit von Großbritannien. Doch der erste Präsident, Robert Mugabe, regierte das Land 37 Jahre und zunehmend autoritär.

Noch heute sind Frauen benachteiligt, auch wenn die staatlichen Gesetze das mittlerweile verhindern sollen.

Die Frauen aus Simbabwe haben verstanden, dass Jesu Aufforderung allen gilt und nehmen jeden Tag ihre Matte und gehen. Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen seit über 100 Jahren für den Weltgebetstag und machen sich stark für die Rechte von Frauen und Mädchen in Kirche und Gesellschaft. Alleine in Deutschland besuchen am 6. März 2020 hunderttausende Menschen die Gottesdienste und Veranstaltungen. Auch in Grünberg werden wir am 6. März um 19 Uhr in der evangelischen Stadtkirche den Weltgebetstag feiern.

Zu einem ersten Informations-Treffen mit Bildern aus Simbabwe sind alle Interessierten am Montag, 13.01.2020 um 18 Uhr in unser Gemeindezentrum St. Antonius eingeladen.

Frau Buse verabschiedet sich

Am Sonntag, 10. November 2019, wurde das langjährige Gemeindemitglied, Felicitas Buse, genannt „Fee“, im Alter von 93 Jahren während des Gottesdienstes in der katholischen Pfarrgemeinde Heilig Kreuz verabschiedet. Buse wird in das Hedwig-Stift nach Fulda-Horas übersiedeln. Pfarrer Clemens Wunderle und der stellvertretende PGR-Vorsitzende, Frank Hubner, dankten ihr sehr herzlich für ihr segensreiches Wirken und übergaben neben Segenswünschen einen Blumengruß und einen Adventskalender, damit sie in der ersten Zeit im neuen Zuhause jeden Tag im Advent auch an ihr geliebtes Grünberg denken könne.



Felicitas Buse kam kriegsbedingt 18-jährig aus dem Rheinland nach Grünberg. Sie wirkte fortan im Schuldienst und begleitete dort Generationen von jungen Menschen. Aus Liebe zu Grünberg kehrte sie nicht mehr zurück in ihre Heimat. So wurde sie in den insgesamt 75 Jahren nicht nur für die Stadt Grünberg sondern auch für die katholische Pfarrgemeinde durch ihren Einsatz in vielfältigen Bereichen eine „Institution“. In ihrer profiliert-markanten Art war sie stets geprägt von einem tiefen Glauben und von unerschütterlichem Gottvertrauen. In ihrer bewegenden Abschiedsansprache dankte Felicitas Buse nochmals allen sehr herzlich und bat um gegenseitiges Gebet und Gedenken. Mit langanhaltendem stehendem Applaus bedankte sich schließlich auch die gesamte Gottesdienstgemeinde bei ihr. Besuche in Fulda sind bereits fest eingeplant. Nach dem Gottesdienst läuteten die Glocken nochmals zum Dank und zum Abschied für Felicitas Buse.

Aus dem Gemeindeleben Heilig Kreuz Grünberg

Caritasgruppe in der "Nachbarschaft" unterwegs

Auch in diesem Jahr gab es Ende August wieder einen Ausflug der Caritasgruppe. In diesem Jahr besuchten wir Alsfeld. Gestartet wurde mit der gemeinsamen Bahnfahrt in Grünberg, um dann nach Ankunft am Alsfelder Bahnhof von einer Stadtführerin begrüßt zu werden, die uns in einem gut 3-stündigen Spezialitätenrundgang bei gutem Wetter durch ihre Stadt führte. Dabei konnte nicht nur Sehenswertes bestaunt, sondern auch in verschiedenen Lokalen Leckeres gegessen und getrunken werden. Danach waren wir zu einem Besuch in der Alsfelder Kinderkiste eingeladen, eine Caritas-Kleiderkammer speziell für Kinder. Es war für uns Grünberger-Caritasfrauen sehr interessant zu sehen und zu hören, wie dort Familien mit Kindern unterstützt werden und wie die Alsfelder Frauen die Kinderkiste organisieren. Bei leckerem Kuchen und Kaffee, den die Alsfelder Frauen für uns vorbereitet hatten, fanden viele Gespräche zwischen den beiden Gruppen statt. Es war für uns alle sehr interessant, auch einmal mit einer anderen Caritasgruppe Erfahrungen auszutauschen. Gut gelaunt und mit vielen neuen Eindrücken und natürlich einer Einladung an die Alsfelder Caritasfrauen zu einem Besuch in Grünberg verabschiedeten wir uns und beendeten unseren Ausflug mit der Bahnfahrt nach Grünberg.



Aus dem Gemeindeleben Heilig Kreuz Grünberg

Neue Außenbeleuchtung an der Katholischen Kirche „Sieben Schmerzen Mariens“ in Grünberg

Die alte Außenbeleuchtung war in großen Teilen defekt, insgesamt unzureichend und sorgte in mehreren Fällen für Gefahrensituationen. Daher sahen wir uns gehalten, anstelle der veralteten Außenbeleuchtung eine neue Beleuchtung zu installieren.



Wegen der erheblichen Kosten haben wir die Sparkasse Grünberg gebeten, uns mit einer Zuwendung zu unterstützen. Mit großer Freude entsprach die Sparkasse unserer Bitte mit einer großzügigen Spende von 500,00 €. Die Kirchengemeinde bedankt sich deshalb ganz herzlich bei der Sparkasse Grünberg.



Mit der neuen LED Beleuchtung ist das Gelände bestens ausgeleuchtet, was der Sicherheit sehr zugute kommt und zudem optisch ansprechend wirkt.

Frau am Jakobsbrunnen

„Mit zwölf Händen, Fingerspitzengefühl, Geduld und unzählbaren Reiskörnern, Gewürzen und Naturmaterialien entstand in der Grünberger Kirche Anfang Oktober auch in diesem Jahr wieder ein Körnerteppich. Passend zum Weltklima will man auf das kostbare Gut Wasser aufmerksam machen und wählte dazu das



Motiv „Frau am Jakobsbrunnen“. Zum achten Mal in Folge entstand die Zeichnung unter den Händen von Annalena Vogler, die zusammen mit Marlene Rihs, Brigitte Straka, Irmgard Janczyk, Svenja Losert und Heidrun Losert diesen Teppich legte.



Kontakte in Heilig Kreuz

Katholisches Pfarramt Heilig Kreuz, Grünberg/Mücke Bahnhofstr. 29, 35305 Grünberg

Tel. 06401 / 6215 Fax 06401 / 21495 Email: heiligkreuz.gruenberg@t-online.de
Internet: www.bistum-mainz.de/gruenberg-merlau

Dienstag	16:30 Uhr	bis	18:00 Uhr
Mittwoch	10:00 Uhr	bis	12:00 Uhr
Donnerstag	10:00 Uhr	bis	12:00 Uhr

Bankverbindung/Spendenkonto: Sparkasse Grünberg
IBAN: DE12 5135 1526 0000 0060 98 BIC: HELADEF1GRU

Adressen der Kirchen:

Sieben Schmerzen Mariens
Bahnhofstr. 29, 35305 Grünberg

St. Johannes Evangelist, Mücke-Merlau
Flensunger Weg 57, 35325 Mücke-Merlau

Pfarrer	Clemens Matthias Wunderle	Tel. 06405 / 91270
Diakon (Seniorenheime)	Peter Schucker	Tel. 06400 / 1772
Gemeindereferentin	Tanja Mohr	Tel. 06401 / 6215
Pfarrsekretärin	Yvonne Bujnicki	Tel. 06401 / 6215
Pfarrgemeinderatsvors.	Vakant	
Stellv. Verwaltungsrat	Maria Kuhn	Tel. 06401 / 3504
Küster Grünberg	Ehepaar Godosar	Tel. 0178 / 6676349
Küster Merlau	Roman Ciemiega	Tel. 06400 / 9179943
Messdiener	Gem.-Ref. T. Mohr	Tel. 06401 / 6215
	Pfr. C. Wunderle	Tel. 06405 / 91270
Organistin Grünberg	Brigitte May	Tel. 06401 / 4788
Organist Merlau	Norbert Halbleib	Tel. 06400 / 5268
Caritas-Kleiderkammer	„Klamotte“	Tel. 0176 / 92113733
Seniorenkreis Grünberg	Marlene Rihs	Tel. 06408 / 9699188
Seniorenkreis Merlau	Christine Reitz	Tel. 06400 / 6196





 AKTION
DREIKÖNIGSSINGEN
20 * C+M+B+20

Kindermissionswerk „Die Sternsinger“
Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ)

www.sternsinger.de

ADRESSAUFKLEBER

Impressum

Redaktion und Layout:
Pfarrbriefteam Pfarrgruppe Laubach-Grünberg
Fotos: Pimeisl, Schwarz, Wunderle, Reitz,
Strittmatter, Kraus, Losert, Benna, Schwalb,
Beierle

Redaktionsschluss: 27. Januar 2020

Der nächste Pfarrbrief erscheint am
29. Februar 2020